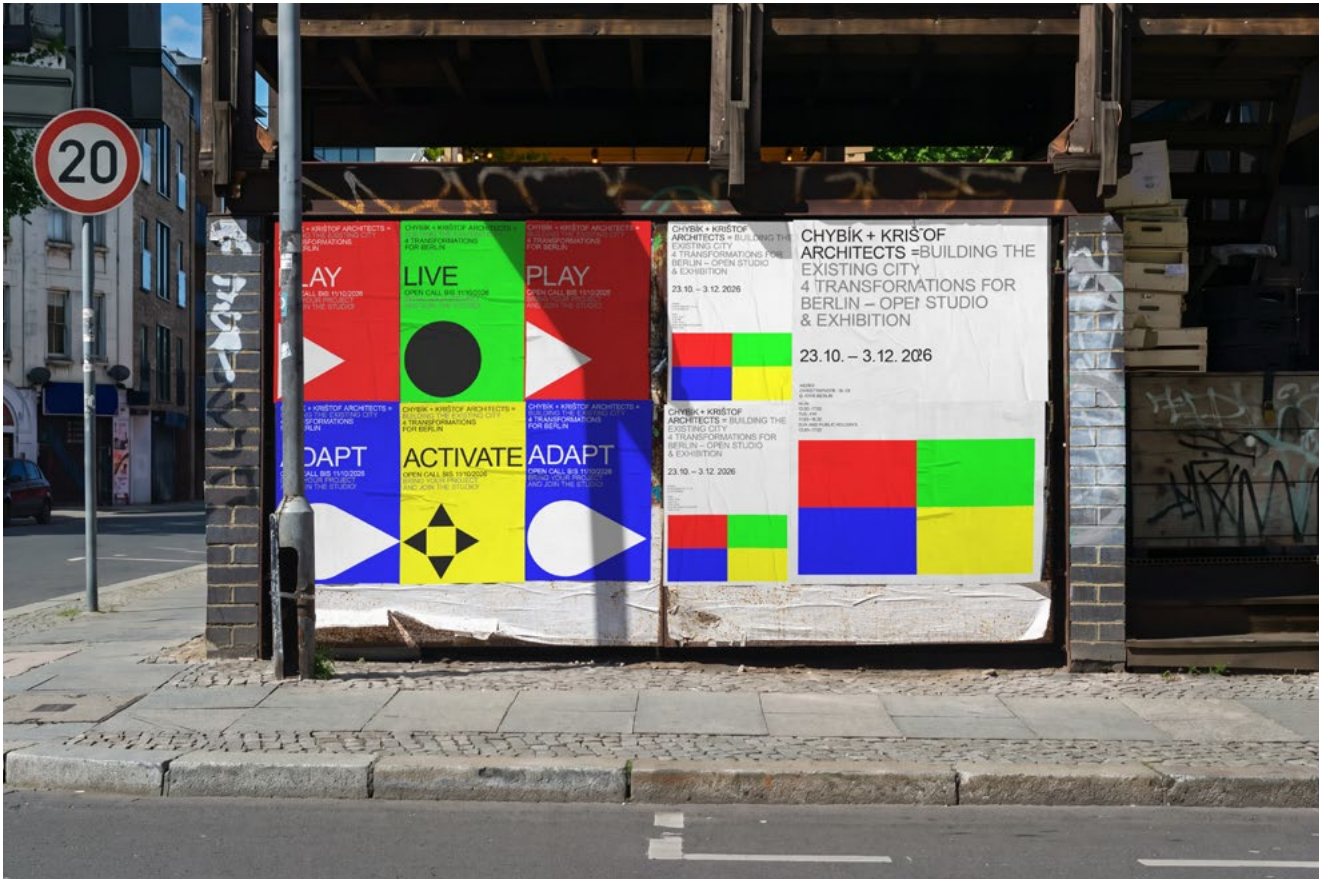


CHYBÍK + KRIŠTOF = Building the Existing City

Das Architekturbüro CHYBÍK + KRIŠTOF kommt nach Berlin. Die Galerie Aedes verwandelt sich in ein offenes Architekturstudio, in dem Entwürfe für vier Berliner Orte mit Transformationspotenzial erarbeitet werden.



Im Herbst kommt das Architekturbüro CHYBÍK + KRIŠTOF erstmals mit einer Einzelausstellung nach Deutschland. Die Berliner Galerie Aedes – Architektur und Raum wird sechs Wochen lang zum offenen Studio, in dem das Publikum die Arbeit an vier Projektentwürfen unmittelbar nachverfolgen kann. Die Ausstellung CHYBÍK + KRIŠTOF = Building the Existing City ist nicht als statische Schau konzipiert, sondern als offener Arbeitsprozess, der die Transformation konkreter Orte in Berlin anstoßen soll. Vorab sind deshalb im Rahmen eines Open Call im Vorfeld der Eröffnung Berliner:innen, Institutionen und zivilgesellschaftliche Initiativen eingeladen, bis zum 11. Oktober konkrete Gebäude, öffentliche Räume oder urbane Herausforderungen vorzuschlagen, die der Transformation bedürfen. Während seiner sechswöchigen Anwesenheit in Berlin wird das Team von CHYBÍK + KRIŠTOF vier ausgewählte Projektvorschläge vor Ort in der Galerie bearbeiten. Begleitend wird es Filmvorführungen, Vorträge und Workshops für Schüler:innen und Student:innen geben.

CHYBÍK + KRIŠTOF = Building the Existing City findet vom 22. Oktober bis zum 3. Dezember 2026 im Berliner Aedes Architecture Forum statt, das 1980 als erste private Galerie für Architektur in Deutschland eröffnet wurde. Regelmäßig sind hier seitdem die Arbeiten weltweit führender Studios zu sehen, darunter Namen wie Norman Foster, Rem Koolhaas, Frank Gehry und Diébédo Francis Kéré. Das Programm des Aedes Architecture Forum ist seit langem auf die Beziehung zwischen Architektur, Stadt und Gesellschaft ausgerichtet. Hier knüpft auch CHYBÍK + KRIŠTOF mit Building the Existing City / Architektur im Werden an. Die Schau untersucht die heutige Rolle von Architekt:innen und die Entwicklungsmöglichkeiten unserer Städte – vorwiegend durch die Adaption bestehender Strukturen unter Berücksichtigung der Herausforderungen unserer Zeit und der Bedürfnisse ihrer Bewohner. CHYBÍK + KRIŠTOF will eine breit gefächerte fachliche Diskussion zu diesen Themen anstoßen. So bringt das Architekturbüro nicht nur sein Team, sondern auch seine eigenen Arbeitsmethoden und Forschungsergebnisse mit nach Berlin – nicht als Präsentation fertiger Antworten, sondern als Ausgangspunkt für neuer Entwurfsprozesse. Kern der Schau ist die Arbeit an vier neuen Projekten für Berlin, die das Team vor Ort in der Galerie entwickeln wird.

„Berlin ist uns nicht nur geografisch nah. Ebenso wie Prag und Brno weist die Stadt Spuren urbanistischer Konzepte auf, deren Realisierung durch politische Umbrüche und gesellschaftliche Richtungswechsel unterbrochen wurde. Dadurch sind diese Städte zu einer Art Labor für Stadtentwicklung und räumliche Strategien geworden. Wir sind deshalb überzeugt, dass unsere Erfahrungen für Berlin relevant sind und wir gemeinsam mit Experten und Communities vor Ort neue Perspektiven für die Zukunft konkreter Locations eröffnen können“, sagt Ondřej Chybík, Mitbegründer von CHYBÍK + KRIŠTOF.



OPEN CALL: 4 TRANSFORMATIONS FOR BERLIN

Um diese vier Projekte zu ermitteln, startet CHYBÍK + KRIŠTOF den Open Call 4 Transformations für Berlin / 4 Transformations for Berlin. Vom 11. September bis zum 11. Oktober 2026 sind öffentliche und private Organisationen, lokale Behörden, Hausbesitzer:innen, Schulen, Kultur- und Non-Profit-Institutionen, zivilgesellschaftliche Gruppen, Nachbarschaftsinitiativen und Einzelpersonen eingeladen, ein Gebäude, einen Ort oder eine städtebauliche Situation in Berlin zu benennen, für die eine Zukunftsvision entwickelt werden soll. Alle Informationen zum Open Call und den Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#). Die Projekte für Berlin, die CHYBÍK + KRIŠTOF während der Ausstellung bearbeiten wird, werden bei der Vernissage am 22. Oktober vorgestellt.

„Wir sind überzeugt, dass Architekt:innen heute eine aktive Rolle in der öffentlichen Debatte über unsere Städte spielen sollten. Ihre Aufgabe ist es nicht nur, auf klar vorgegebene Aufträge zu reagieren, sondern auch, übersehenes Potenzial zu erkennen, die richtigen Menschen zusammenzubringen und ihr Fachwissen einzusetzen, um unter Berücksichtigung aller Herausforderungen, vor die Städte heutzutage gestellt sind, bessere Lebensräume zu gestalten. Und aus Ideen reale Projekte werden zu lassen. In Berlin setzen wir diesen Ansatz in die Praxis um, indem wir direkt an vier ausgewählten Projekten arbeiten. Die Ausstellung zeigt keine fertigen Lösungen. Sie setzt einen Prozess in Gang.“ sagt Michal Krištof, einer der beiden Gründer von CHYBÍK + KRIŠTOF.

PLAY, LIVE, ACTIVATE, ADAPT

CHYBÍK + KRIŠTOF = Building the Existing City ist als offenes Architekturstudio konzipiert. Ergänzend zur Arbeit an den Projekten für Berlin präsentiert die Ausstellung die 20 wichtigsten Projekte, die das Büro CHYBÍK + KRIŠTOF während der mehr als fünfzehn Jahre seines Bestehens hervorgebracht hat. Die Projekte sind in vier Themenbereiche gegliedert: PLAY, LIVE, ADAPT und ACTIVATE, wobei zu jedem Bereich ein Schlüsselprojekt und vier weitere Realisierungen vorgestellt werden. Gemeinsam repräsentieren sie die multidisziplinäre Arbeitsweise des Studios, die nicht nur auf einzelne Gebäude ausgerichtet ist, sondern auf die Stadt als solche und ganze Quartiere, deren Funktionalität und die Qualität des öffentlichen Raumes.

„Die Ausstellung ist nicht als fertiges Gesamtwerk zu verstehen, sondern als sich ständig weiterentwickelnder Prozess. Die Eröffnungsveranstaltung ist daher weniger eine feierliche Zeremonie als eine Einweihungsparty. Unsere neuen Mitbewohner werden sich in Berlin auf einen sechswöchigen Arbeitsprozess an vier ausgewählten Projekten begeben. Ich bin gespannt, wie CHYBÍK + KRIŠTOF Interessensgruppen, Besucher:innen und eingeladene Expert:innen in neue, aktive Formate einbeziehen werden und was sich bis zum Ende der Ausstellungsdauer entwickelt, wenn die Ergebnisse präsentiert werden.“, kommentiert Hans-Jürgen Commerell, Direktor von Aedes.

Integraler Bestandteil der Ausstellung ist ein öffentliches Veranstaltungs- und Weiterbildungsprogramm. Vorträge, Themen-Brunches und Filmvorführungen erweitern den Diskussionsraum zu den vier Themenbereichen der Ausstellung. Workshops für Schulklassen sowie Vorträge der ausländischen Gäste verbinden das Projekt auf verschiedenen Ebenen mit architektonischer Aus- und Weiterbildung. Das genaue Programm sowie die Anmeldeinformationen werden am 30. September 2026 auf der Webseite chybik-kristof.com bekannt gegeben.



INFORMATIONEN ZUM PROJEKT

Ausstellung:

CHYBÍK + KRIŠTOF = Building the Existing City

Ort:

Aedes – Architektur und Raum,
Christinenstr. 18–19 D-10119 Berlin

Laufzeit:

23. Oktober – 3. Dezember 2026

Eröffnung / Open Team Meeting #01:

22. Oktober 2026, 18:30

Abschluss / öffentliche Abschlusspräsentation:

3. Dezember 2026, 18:30

Open call:

4 Transformations for Berlin

Einreichungszeitraum:

11. September - 11. Oktober 2026

Bewerbung HIER einreichen:

www.chybik-kristof.com/aedes-berlin/

Programminformationen:

(werden am 30.09.2026 veröffentlicht):

www.chybik-kristof.com/aedes-programme/
(wird am 30. September 2026 veröffentlicht)

IMPRESSUM

Urheber der Ausstellung:

CHYBÍK + KRIŠTOF

Kuratorisches Konzept:

Ondřej Chybík, Michal Křištof, Urszula Sędziak,
Ondřej Švancara

Programm:

Ondřej Chybík, Michal Křištof, Urszula Sędziak,
Marcela Straková, Ondřej Švancara, Pavel Hrůza,
David Obrovnik

Ausstellungsarchitektur:

Ondřej Chybík, Michal Křištof, Urszula Sędziak,
Marcela Straková, David Obrovnik, Ilina Cvetkova,
John Patterson

PR und Kommunikation CH+K:

Matěj Beránek, Nikol Galé, Ivana Juklová, Zetteler

Produktion und Logistik CH+K:

Martin Kulaga, Kateřina Kristová, Hana Průšová

Grafikdesign: Lukáš Kijonka (Times New Realism)

Ausstellungsvideos: Juan Benavides

Externe Beratung:

Marie Kordovská, Simona Binko

Veranstalter:

Aedes – Architecture and Space und
CHYBÍK + KRIŠTOF

PRESS CONTACT

CHYBÍK + KRIŠTOF

Nikol Galé

gale@chkau.com

+420 725 280 423

Aedes

Selina Wach

s.wach@aedes.global

Pressebilder und Material:

www.aedes-arc.de/cms/aedes/presse

Website der Ausstellung:

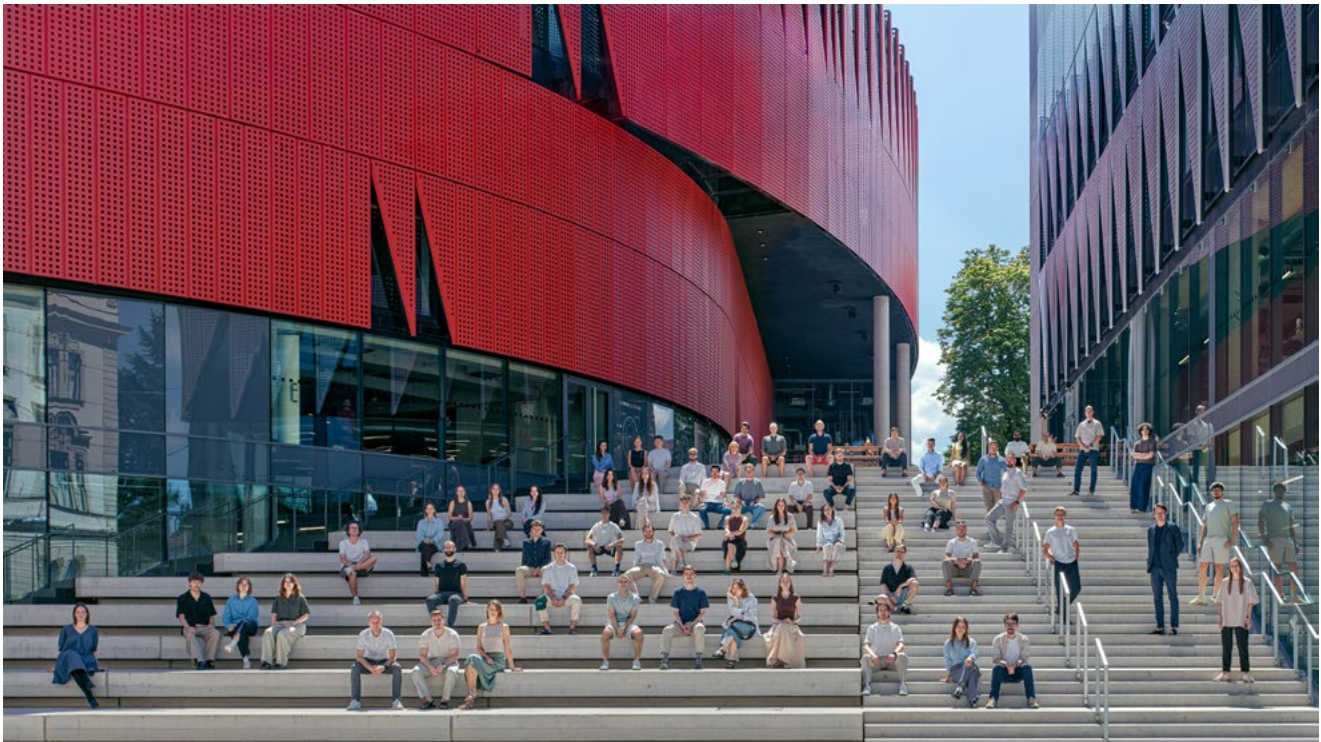
www.aedes-arc.de/cms/aedes/en

ÜBER CHYBÍK + KRIŠTOF (CH+K)

CHYBÍK + KRIŠTOF ist ein 2010 von Ondřej Chybík (*1985) und Michal Krištof (*1986) gegründetes Architektur- und Stadtplanungsbüro mit Studios in Prag, Brno, Bratislava und London. Das Büro arbeitet an Projekten unterschiedlicher Maßstäbe, Sektoren und Typologien und verbindet Architektur, Städtebau, Forschung und Lehre, um Städte neu zu denken. Dieser Ansatz steht für kulturelle Kontinuität, gesellschaftliches Engagement und ökologische Verantwortung - Grundsätze, auf denen die Vision des Büros CHYBÍK + KRIŠTOF von einem anpassungsfähigere und inklusiver gestalteten urbanen Umfeld basiert. Sie laden zur kritischen Reflexion darüber einladen, wie Stadt wahrgenommen und verstanden wird.

Das Portfolio von CHYBÍK + KRIŠTOF umfasst Projekte im privaten und öffentlichen Sektor, darunter Kultur-, Wohn-, Bildungs- und Büroprojekte sowie öffentliche Bauten, urbanistische Konzeptionen und öffentliche Räume. Das Büro arbeitet derzeit an Projekten in europäischen Metropolen wie London, Wien, Berlin, Prag und Tirana. Zu den realisierten Projekten gehören die Horácká aréna in Jihlava, das Quartier Nuselský pivovar / Brauerei Nusle, die Rekonstruktion des Busbahnhofs Zvonařka, die Revitalisierung des der Mendelova náměstí / Mendelplatz und das Weingut Lahofer.

Das Büro entwickelt außerdem temporäre und experimentelle Projekte – Pavillons, Installationen und andere urbane Interventionen –, die den Diskurs in den öffentlichen Raum tragen und die Beziehung der Bewohner zu ihren Stadtvierteln und Städten stärken. Die Arbeiten von CHYBÍK + KRIŠTOF wurde auf internationalen Schauen vorgestellt, unter anderem auf dem London Festival of Architecture (2024, 2026), bei der Architekturbieniale Venedig (2025) und beim Bread and Heart Architecture Festival in Albanien (2025, 2026).



Website chybik-kristof.com
Instagram [instagram.com/chybikkristof/](https://www.instagram.com/chybikkristof/)
Facebook [facebook.com/chybik.kristof/](https://www.facebook.com/chybik.kristof/)
LinkedIn [linkedin.com/company/chybik.kristof.associated.architects](https://www.linkedin.com/company/chybik.kristof.associated.architects)

BILDÜBERSICHT



(1) CH+K_Jihlava Municipal Arena_credit Laurian Ghinitoiu 1.jpg



(2) CH+K_Jihlava Municipal Arena_credit Laurian Ghinitoiu 2.jpg



(3) CH+K_Jihlava Municipal Arena_credit Laurian Ghinitoiu 3.jpg



(4) CH+K_Jihlava Municipal Arena_credit Laurian Ghinitoiu 4.jpg



(5) CH+K_Jihlava Municipal Arena_credits Pavel Bartak.jpg



(6) CH+K_Nusle Brewery_credit Alex Shoots Buildings 1.jpg



(7) CH+K_Nusle Brewery_credit Alex Shoots Buildings 2.jpg



(8) CH+K_Zvonarka Bus Station_credit Alex Shoots Buildings 1.jpg



(9) CH+K_Zvonarka Bus Station_credit Alex Shoots Buildings 2.jpg



(10) CH+K_Mendel Square_credit Skyworker.jpg



(11) CH+K_Mendel Square_credit Alex Shoots Buildings.jpg



(12) CH+K_Mendel's Greenhouse_credit Laurian Ghinitoiu 1.jpg



(13) CH+K_Mendel's Greenhouse_credit Laurian Ghinitoiu 2.jpg